



Fachverband für  
unterstützte Teilhabe e.V.

Beachten Sie auch weitere aktuelle Informationen auf unseren Webseiten! [www.dhg-kontakt.de](http://www.dhg-kontakt.de)  
Frühere Newsletter finden Sie in unseren [Newsletter-Archiv](#)

## Newsletter vom 15.04.2026

Dieser Newsletter ist auch als [PDF-Datei](#) abrufbar

### Aus der DHG

#### **DHG unterstützt Petition zur Kampagne:**

#### **#TeilhabelstMenschenrecht**

#### **Keine Kürzung der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung**

Der Deutsche Bundestag wird in einer aktuellen Petition aufgefordert, keine gesetzlichen Änderungen vorzunehmen, die zu Kürzungen und Einschränkungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung – zum Beispiel durch Pauschalierungen – führen. Denn Teilhabe ist Menschenrecht.

Das Ziel: 30.000 Unterschriften in sechs Wochen (bis 25. Mai 2026). Nur dann muss sich der Petitionsausschuss in einer öffentlichen Sitzung mit den Forderungen befassen.

Start der Kampagne: 13. April.2026.

Zur [Unterstützer-Webseite](#). Zur [Petition und Unterschrift](#) (Petition 195716)

#### **Unterstützen Sie die Petition mit Ihrer Unterschrift! Werben Sie für die Petition!**

#### **Vorankündigung**

DHG-Mitgliederversammlung am 18.09.2026, 10 – 16 Uhr in Berlin  
in Verbindung mit einem Fachgespräch.

#### **Aus dem DHG-Vorstand**

#### **Peer-Befragung für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf**

Im Rahmen seiner März-Sitzung informierte sich der DHG-Vorstand in Berlin über das von Aktion Mensch geförderte Projekt der GETEQ „Einfach dabei sein“ zur Peer-Befragung für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf.

> [GETEQ „Einfach dabei sein“](#) [www.geteq.org](http://www.geteq.org)

## Aus der Behindertenhilfe

### EINGLIEDERUNGSHILFE

#### **Deutscher Verein: Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe**

In der Debatte um Reformen bzw. Einsparungen in der Eingliederungshilfe legt der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge (DV) seine Empfehlungen vor: Teilhabeplan-/Gesamtplanverfahren; Bedarfsermittlung; Regionale Versorgung; Leistungserbringungsrecht; Einführung eines Bundesteilhabegeldes; Refinanzierung von Wohnkosten; Eingliederungshilfe und Pflege; Arbeits- und Fachkräftemangel; Entbürokratisierung und Digitalisierung.

> [DV-Empfehlungen](#) (25.03.25)

> Guter Überblick über Empfehlungen in Einzelnen: [Fachinfo Paritätischer](#) (31.03.26)

### EINGLIEDERUNGSHILFE

#### **BAGüS – Aktueller Kennzahlenvergleich 2026 erschienen**

Anzahl und Entwicklung der Eingliederungshilfe-Leistungen: Assitenzleistungen in und außerhalb besonderer Wohnformen; Pflegefamilien; Teilhabe am Arbeitsleben in WfbM, andere Leistungsanbieter, Budget für Arbeit und Ausbildung für das Berichtsjahr 2024.

> [Kennzahlenvergleich für 2024](#) (März 2026)

### TEILHABEPLANVERFAHREN

#### **Zwischen Rechtsanspruch und Umsetzung**

Eine aktuelle Studie zeigt, dass das gesetzlich verankerte Recht auf ein Teilhabeplanverfahren nur von einem kleinen Teil der Leistungsberechtigten genutzt wird, somit das Teilhabeplanverfahren sein Potenzial bislang nicht entfaltet.

> [Zur Studie](#) (Aktion Mensch, März 2026)

### EINGLIEDERUNGSHILFE

#### **Wirksamkeit von Leistungen zur Teilhabe**

Bewertung der Wirksamkeit von Leistungen zur Teilhabe gemäß SGB IX. Ein [gemeinsames Positionspapier](#) der DGRW (Deutsche Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften) und der DVfR (Deutscher Vereinigung für Rehabilitation). Februar 2026

### EINGLIEDERUNGSHILFE

#### **In besonderen Wohnformen wieder ein Trend zu größeren Einrichtungen?**

In länderspezifischen Wohn-, Teilhabe- und Betreuungsgesetzen sollen wieder größere Einrichtungen zugelassen werden. So soll im Bremischen Wohn- und Betreuungsgesetz die Obergrenze von bisher 24 auf bis zu 80 Plätze erhöht werden (Quelle: [kobinet](#) 27.03.26). Auch in NRW soll im WTG (Änderung [WTG-NRW-Entwurf](#) vom 10.03.26, S. 3) auf die bisherige Obergrenze von 80 Plätzen verzichtet und „bis zu 120 Plätze als Richtgröße“ angenommen werden.

## KINDER- UND JUGENDHILFE

### **Inklusive Lösung - Gesetzentwurf zur Strukturreform der Kinder- und Jugendhilfe**

Das zuständige Bundesministerium hat einen Referentenentwurf zur Strukturreform der Kinder- und Jugendhilfe (Erstes Kinder- und Jugendhilfestrukturereformgesetz – 1. KJHSRG) vorgelegt. Wesentlicher Bestandteil ist die sog. inklusive Lösung, d.h. die Zusammenführung der Zuständigkeiten für Leistungen der Eingliederungshilfe für junge Menschen mit und ohne Behinderung unter dem Dach der Kinder- und Jugendhilfe im SGB VIII ab 1.1.2028.

> Zum [RefE.KJHSRG](#) > zur [Synopse mit geltendem Recht](#) (23.03.26)

## TEILHABE UND PFLEGE

### **„Teilhabeunfähigkeit“ – ein Thema im Bundestag**

In einer Bundestagsanfrage (B'90/GRÜNE) wird kritisiert, immer mehr junge Menschen mit hohem Pflegebedarf würden zunehmend als „nicht teilhabefähig“ oder „zu pflegebedürftig für Teilhabe“ eingestuft und damit aus Leistungen der Eingliederungshilfe (SGB IX) herausgedrängt. Der dabei in der Verwaltungspraxis verwendete Begriff der „Teilhabeunfähigkeit“ oder vergleichbare Zuschreibungen stehen im fundamentalen Widerspruch zu Rechten aus der UN-BRK. Die Bundesregierung sieht das Teilhaberecht dennoch als umgesetzt, könne aber Fragen zur konkreten Ausgestaltung der Eingliederungshilfe nicht beantworten und verweist auf die Kompetenz der Länder.

> [Bundestags- Drucksache 21/4854](#) (18.03.26)

## INKLUSION

### **Demokratie braucht Inklusion**

[Interview](#) mit Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, zum Internationalen Tag der Heilpädagogik (Berufs- und Fachverband für Heilpädagogik BHP, 13.04.26)

## HÄUSLICHE PFLEGE

### **Armut in der häuslichen Pflege – Hilfe zur Pflege bei Menschen mit Behinderung**

In der ambulanten und häuslichen Pflege nimmt nur ein kleiner Teil der Pflegebedürftigen professionelle Pflege durch Pflegedienste in Anspruch. Der tatsächliche Bedarf an Unterstützung in der Häuslichkeit bleibt oftmals unbekannt, was auch für die Inanspruchnahme bei der Hilfe zur Pflege gilt. Dazu wurde vom Paritätischen eine explorative Studie „Pflegearmut“ bei Prof. Klie in Auftrag gegeben. Bearbeitet wird auch die Zielgruppe der Menschen mit Behinderung und Pflegebedarf.

> [Zur Klie-Studie](#) und fachpolitischen Bewertung des Paritätischen (März 2026)

## KOMMUNE ALS GESTALTUNGSORT FÜR INKLUSION

### **Handlungsempfehlungen für die Unterstützung von Kommunen zur Umsetzung der UN-BRK**

Im Anschluss an das Projekt „UN-BRK in den Kommunen“ veröffentlicht die Monitoring-Stelle UN-Behindertenrechtskonvention des Deutschen Instituts für Menschenrechte (DIMR) gemeinsam mit dem Zentrum für Planung und Entwicklung Sozialer Dienste

(ZPE) der Universität Siegen Handlungsempfehlungen für die Unterstützung von Kommunen bei der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK). Im Mittelpunkt steht die Frage, wie kommunale Planungsprozesse gefördert und gestaltet werden müssen, damit Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.

> [Mitteilung DIMR](#) (30.03.26)

> [Handlungsempfehlungen](#) (März 2026)

#### ÄRZTLICHE ZWANGSMASSNAHMEN

##### **Neuer BMJV-Gesetzentwurf**

Das Bundesverfassungsgericht (1 BvL 1/24 vom 26.11.24) fordert eine Neuregelung der bislang geltenden Beschränkung ärztlicher Zwangsmaßnahmen auf die Durchführung in einem Krankenhaus. Ziel des Entwurfs ist eine angemessene Ausnahmeregelung zum grundsätzlichen Erfordernis der Durchführung von ärztlichen Zwangsmaßnahmen bei Betreuten im Rahmen eines Krankenhausaufenthalts bei gleichzeitiger Wahrung des ultima-ratio-Gebots.

> Zum [Referentenentwurf](#) des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz (26.02.26) und zahlreiche Stellungnahmen von Verbänden und Experten

> In einer ausführlichen [Stellungnahme stellt die Lebenshilfe](#) „ausdrücklich klar, dass wir Zwangsmaßnahmen, insbesondere ambulante Zwangsmaßnahmen, wie sie mit dem vorliegenden Gesetz ermöglicht werden sollen, ablehnen und das Urteil des Bundesverfassungsgerichts und die darin zum Ausdruck gekommene Ansicht nicht teilen“ (26.03.26)

#### PSYCHIATRISCHE UNTERBRINGUNG

##### **Gesetze und Regelungen im Bundesländer-Vergleich**

Ein neues Informationsangebot der Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) erlaubt einen direkten Vergleich der jeweiligen Landesgesetze und stellt eine Übersicht zur Verfügung, welche alle relevanten länder- und themenspezifischen Informationen auf einen Blick bietet.

> [DGPPN-Ländervergleich](#)

#### FORENSIK UND EINGLIEDERUNGSHILFE

##### **Forensifizierung aufhalten – Übergänge in die Eingliederungshilfe**

Der schwierige Übergang von in Forensiken dort oftmals langzeithospitalierter Menschen mit geistiger Behinderung war in den vergangenen 10-15 Jahren immer wieder [DHG-Thema](#). In einem aktuellem Beitrag schildert Schmidt-Quernheim fortbestehende Problemanzeigen, Anforderungen, rechtliche Fragen und Perspektiven (forensische Ambulanzen, Übergangsmanagement).

> Sonderdruck aus [Recht & Psychiatrie](#) (2026)

PARTIZIPATIVES FORSCHUNGSPROJEKT

### **Einsamkeit im Leben von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen**

Ziel des Projektes ist die Untersuchung des Verständnisses, der Bedeutung, Ausprägungen und Bewältigungsstrategien von Einsamkeit im Lebensalltag von erwachsenen Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung (Ltg. Prof. Dr. Erik Weber, Universität Erfurt).

[Projekt-Information](#) (3/2026)

PRÄNATALE DIAGNOSTIK

### **Pränataltests als Reihenuntersuchung zur Verhinderung von Trisomie 21?**

Ein interfraktioneller Antrag im Bundestag thematisiert die erhebliche Zunahme von nicht-invasiven Pränataltests für das Risiko von Trisomie 13, 18 und 21. Der Test sei inzwischen faktisch zu einer „Reihenuntersuchung, vorrangig auf Trisomie 21“ geworden. Hinsichtlich der Handlungsoptionen wird ein Monitoring und Neubewertung gefordert.

> zum [interfraktionellen Antrag](#) > zur kontroversen [Bundestagsdebatte](#) (20.3.26)

AUFARBEITUNG CORONA

### **Schutz vulnerabler Gruppen und soziale Ungleichheit**

[Lebenshilfe-Stellungnahme](#) anlässlich eines Bundestagsfachgesprächs zu Lehren aus der Corona-Epidemie (18.03.26)

MEDIZINISCHE REHABILITATION

### **Medizinische Rehabilitation von Menschen mit Behinderungen Herausforderungen und Handlungsbedarfe**

Ein [Positionspapier](#) der Wissenschaftlich-Medizinischen Allianz für Rehabilitation (WMAR), Vorläufige Fassung (23.03.26)

## **Aus der Praxis**

TAGESSTRUKTUR IN RENTE

### **Als WfbM-Leistungsangebot im Saarland: Arbeiten nach der Rente ab 2026 auf Wunsch möglich**

Das Sozialministerium hat in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Arbeit-Bildung-Teilhabe e.V. ein neues, tagesstrukturierendes Leistungsangebot geschaffen, welches es ermöglicht, dass Beschäftigte einer Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) auch nach Erreichen des gesetzlichen Renteneintrittsalters in der WfbM weiterbeschäftigt werden können.

> [Medieninfo](#) Ministerium für Arbeit, Soziales ... Saarland (19.01.26)

## **Ausschreibungen, Preise, Umfragen**

ONLINE-AKADEMIE UND WEBINARE

### **Neu bei WOHN:Sinn: Webinare zu inklusivem Wohnen in unserer Online-Akademie**

WOHN:SINN baut sein Bildungsangebot aus und startet eine neue Online-Akademie rund um inklusives Wohnen. In einer Vielzahl fachlicher Webinare greifen wir zentrale Fragen und Praxisthemen auf – von Architektur über pädagogisches Arbeiten bis hin zu Gruppenprozessen. Das Programm für 2026 beinhaltet auch zwei Webinare in Leichter Sprache.

> [WOHN:SINN Online Akademie](#)

## **Literatur, Medien, Links**

TAGUNGS-DOKUMENTATION

### **Projekt GUT: Lebenssituation von Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen und herausfordernden Verhaltensweisen**

[Zusammenfassung](#) der Abschlusstagung des Projekts GUT „Gemeinschaftlich mit unterstützter Teilhabe“ (März 2026) – [Projekt-Webseite](#)

TAGUNGS-DOKUMENTATION

### **DGSGB-Fachtagung: Einsamkeit und ihre Schatten**

[Kurzbericht](#) und Posterbeiträge (März 2026)

NEUE PUBLIKATION

### **Soziale Berufe zwischen Überforderung und Professionalisierung**

[Archiv für Wissenschaft](#) und Praxis der Sozialen Arbeit (1/2026)

KINO-FILM

### **Luise – der Film**

[Ein Film](#) über eine 22-jährige Frau mit Behinderung in einer Wohneinrichtung. Es geht um eine ungewollte Schwangerschaft und vermuteten sexuellen Missbrauch (ab 23.04.26)

> [Leitfaden](#) für die Arbeit mit dem Film LUISA

VERZEICHNIS

### **Neues Verzeichnis Rehabilitations- und Teilhabeforschende in Deutschland**

Das [Verzeichnis](#) informiert darüber, welche Personen zu welchen Themen der Rehabilitation, Teilhabe und Inklusion in Deutschland aktuell forschen. (März 2026)

## Tagungen, Fortbildung, Termine

### BILDUNGSPROGRAMME 2026

[Berufs- und Fachverbands Heilpädagogik](#) (EAH/BHP);

[BHP-Fokus-Weiterbildungen](#) in Kooperation mit der DHG

[Lebenshilfe-Inform](#) - Bildungsprogramm der Bundesvereinigung Lebenshilfe; [Programm 2026](#)

[Fortbildungsprogramm](#) des Lebenshilfe-Landesverbandes Hessen

[BeB-Veranstaltungen](#) (Bundesverband Evangelische Behindertenhilfe)

[CBP-Veranstaltungen](#) (Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie)

[bvkm-Veranstaltungen](#) (Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen)

[bvkm-Veranstaltungen](#) (bvkm-Mitgliedsorganisationen)

[Stiftung Leben pur](#) – Tagungen, Seminare

[Annellen Schulze Höing](#), Online-Seminare zur Umsetzung von BTHG und ICF

[Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung](#): Weiterbildungen in PZP

[Wohn:Sinn Inklusives Wohnen](#) Veranstaltungen, Online-Akademie

[BAG Unterstützte Beschäftigung](#) (AG UB) Fort- und Weiterbildungen

[Inklusion/Teilhabe](#) Paritätische Akademie NRW

[Fortbildungsreihe Inklusive Medizin](#) 2026 Universitätsklinik für Inklusive Medizin, Bielefeld

(Links ohne jegliche Gewähr)

\*\*\*\*\*

### AKTIONSWOCHE 2026

#### #OhneFachkräfteKeineTeilhabe

**20. bis 24. April 2026.** Gemeinsame Aktionswoche der BAG HEP mit weiteren Fachverbänden für Menschen mit Behinderung. [Information & Materialien](#)

### SEMINAR

#### Menschen mit Behinderungen weltweit: Rechte, Ressourcen, Realitäten

Nach dem Global Disability Summit und vor der Post-2030-Agenda

**25. - 26. April 2026**, Düsseldorf. Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit.

(BEZEV). [Programm & Anmeldung](#)

### BAR-FACHGESPRÄCH

#### Reha trifft Pflege: Gemeinsam für eine ganzheitliche Versorgung

**28.-29.04.26, Kassel**

Anhand unterschiedlicher Lebenslagen und Bedarfe wollen wir vor allem Berührungspunkte und Schnittstellen zwischen den beiden Versorgungssystemen Rehabilitation und Pflege in den Blick nehmen und aktuelle Herausforderungen und Chancen gemeinsam diskutieren. [Programm & Anmeldung](#)

ONLINE-VERANSTALTUNG

### **TEILHABE – im Gespräch**

#### **Internationale Perspektiven auf Menschen mit komplexen Behinderungen**

**1.6.2026**, 16.00 – 17.00 Uhr. Mit den Autor\*innen (Vera Munde, Caren Keeley, Peter Zentel) des gleichlautenden Teilhabe-Fachartikels in Ausgabe 1/2026.

[Information & Online-Anmeldung](#)

FACHTAGUNG

### **SEED in Pädagogik und Therapie**

12. Juni 2026, Berlin. [Programm & Anmeldung](#)

Neben einem wissenschaftlich-theoretischen Input und der Perspektive von Menschen in den verschiedenen SEED-Phasen erleben Sie in 14 praxisnahen Workshops das Arbeiten mit dem Ansatz der emotionalen Entwicklung.

INTERNATIONALE FACHTAGUNG

### **Autismus im Dialog**

Eine Tagung, die Brücken baut - zwischen Wissenschaft und Praxis, Fachwelt und gelebter Erfahrung. **16. und 17. Juni 2026** in Bielefeld, AUTEA-Fachtagung. [Programm & Anmeldung](#)

POLIT-TALK

### **Rolle rückwärts oder Zukunft gestalten?**

#### **Politiktalk zur Teilhabepolitik 2026**

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe (BeB). [Programm & Anmeldung](#)

**17. Juni 2026**, von 09:00 bis 12:00 Uhr via Zoom

BVKM-FACHTAG

### **Inkontinenzversorgung**

**18.06.26** (Anmeldung bis 22.05.26). Online. Gesetzlich Krankenversicherte mit Inkontinenz haben einen Rechtsanspruch auf die Versorgung mit Inkontinenzhilfen in der erforderlichen Qualität und Menge. Eine solche Versorgung ist kein Luxus, sondern das gute Recht der Betroffenen. [Programm](#) & [Anmeldung](#)

DGMGB-JAHRESTAGUNG

### **Inklusive Medizin – multiprofessionell und interdisziplinär**

**26. + 27.06.2026** in Bielefeld. Deutsche Gesellschaft für Medizin für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung (DGMGB). [Programm & Anmeldung](#)

2. BIELEFELDER TEILHABEKONGRESS 2026

### **Thema: Von der Diagnose zur Teilhabe - Neuropsychiatrische Langzeitverläufe**

**2. und 3. Juli 2026**, Bielefeld. v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Der 2. Bielefelder Teilhabekongress widmet sich der Frage, wie u. a. die Teilhabe für Menschen mit neuropsychiatrischen Langzeitverläufen konkret verwirklicht werden kann. [Programm & Anmeldung](#)

FACHTAGUNG

**MeH ist jetzt ... Wir sind keine Randgruppe**

**9. Fachtagung des Arbeitsfeldes Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen (MeH)**

**3.9.2026** in Bielefeld. [Programm & Anmeldung](#) (ab April 2026)

4. KONGRESS FÜR TEILHABEFORSCHUNG

**20 Jahre UN-BRK – Herausforderungen für eine gleichberechtigte Teilhabe auf lokaler Ebene weltweit**

**10. - 11. 09.2026** in Siegen. [www.teilhabetforschung.org](http://www.teilhabetforschung.org) - [Uni Siegen Tagungswebseite](#)

TAGUNG

**Pädagogik bei schwerster Behinderung**

**6.11.2026.** Landstuhl. Tagung von Universität Koblenz und Hochschule für Heilpädagogik Zürich anlässlich 80. Geburtstag von Prof. Andreas Fröhlich. [Programm & Anmeldung](#)

DGSGB-ARBEITSTAGUNG

**Emotionale Entwicklung im Fokus:**

**Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen verstehen und begleiten.**

**13.11.2026.** Online. [Programm und Anmeldung](#)

DIFGB-TAGUNG

**Fragen von ASSISTENZ**

**19.-20.11.2026.** Köln. Die Deutsche Interdisziplinäre Gesellschaft zur Förderung der Forschung für Menschen (DIFGB) wird sich 2026 mehrperspektivisch dem nach wie vor aktuellen Thema der ASSISTENZ widmen. [Vorankündigung](#)

BUNDESFACHTAGUNG

**Heilpädagogische Diagnostik**

**27.-29.11.2026, Stuttgart. Jahrestagung des Berufs- und Fachverbands Heilpädagogik (BHP).** [Vorankündigung](#)

.....  
**IMPRESSUM**

Verantwortlich für den DHG-Newsletter: DHG / Christian Bradl, Kerpen

**DHG – Fachverband für unterstützte Teilhabe**

Möschenheck 10a, 50170 Kerpen

Internet: [www.dhg-kontakt.de](http://www.dhg-kontakt.de) Mail: [mail@dhg-kontakt.de](mailto:mail@dhg-kontakt.de)  
.....

**DHG-Vorstand**

Prof. Dr. Erik Weber, Erfurt (Vorsitzender);

Prof. Dr. Friedrich Dieckmann, Münster; Prof. 'in Vera Munde, Berlin (Stellvertretende Vorsitzende);

David Cyril Knöb, Frankfurt (Kassenführung);

Dr. Christian Bradl, Kerpen; Carsten Krüger, Hamburg; Dr. Caren Keeley, Köln; Prof. Dr. Huppert, Köln (Beisitz)  
.....

### **Datenschutzhinweise**

Bitte beachten Sie, dass wir keine Verantwortung für die Webinhalte der hier gelinkten Seiten übernehmen. Es gelten für den DHG-Newsletter die auf unseren Webseiten hinterlegten [haftungsrechtlichen Hinweise](#) und [Datenschutzerklärungen](#).

Mit Abonnement des DHG-Newsletters speichern wir ausschließlich Ihre E-Mail-Adresse.

Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit [per E-Mail](#) abbestellen; dann werden Ihre Daten gelöscht.